

**Programm „Soziale Stadt“ Grünau – Verfügungsfonds
Antrag zur Förderung eines Projektes**

Name/Bezeichnung des Antragstellers	Förderverein der 100 Schule Leipzig e.V.
Projektbezeichnung:	„Lesen fetzt“-Neugestaltung der Schulbibliothek für Schule und Hort
Projektstandort:	100. Schule Leipzig, Miltitzer Allee 1, 04207 Leipzig
Projektziel: Ggf. durch Anlagen zu untersetzen	Immigration und Integration der multikulturellen Kinder, durch Förderung und Verbesserung der Deutsch- und Lesekenntnisse
Projekthalte: Ggf. durch Anlagen zu untersetzen	<p><i>Wer zu lesen versteht, besitzt den Schlüssel zu großen Taten, zu unerträumten Möglichkeiten. (Aldous Huxley)</i></p> <p>Um mit diesem „Schlüssel“ auch besagte „unerträumte Möglichkeiten“ erschließen zu können, ist es für Kinder unabdingbar, einerseits eine gute Lesefertigkeit zu erreichen, andererseits aber auch eine eigene Lesemotivation aufzubauen. Nicht alle Schüler bringen beide Voraussetzungen im nötigen Maße mit, weshalb es Aufgabe der Schule sein muss, die Lust am Lesen zu wecken und etwaige Defizite bei der Lesefertigkeit über die erste Klasse hinaus auszugleichen. Eine entsprechend gestaltete Lernumgebung mit Wohlfühl-Atmosphäre kann hierbei eine große Hilfe sein. Deshalb soll an der Schule einen Raum gestaltet werden, der vom Deutschunterricht bei Büchervorstellungen, vom Förderunterricht, vom Ganztagsangebot „Lesen fetzt“ und vom Hort genutzt werden soll und der allen Schülern die Lust am Lesen bringt, den Sprachschatz fördert, die Neugierde und Fantasie der Kinder anregt.</p> <p>Die 100. Schule ist eine Grundschule (1. bis 4. Klasse). Das Einzugsgebiet befindet sich in Leipzig-Grünau und Leipzig-Lausen. In die Schule gehen derzeit 150 Schüler, davon haben 51 Schüler einen Migrationshintergrund. Die Kinder sind sehr multikulturell, weil sich ein Asylbewerberheim in der Nähe befindet. Die gesamte Schülerzahl ist derzeit stark ansteigend.</p> <p>Viele der Kinder mit Migrationshintergrund besitzen bei der Einschulung nur begrenzte Deutschkenntnisse. Diese werden gesondert gefördert. Kinder aus sozial schwachen Verhältnissen werden kaum von ihren Eltern zum Lesen animiert. Die Lehrer und Horterzieher stehen jeden Tag vor der Aufgabe, die Kinder erfolgreich zu integrieren. Mit dem Projekt: „Lesen fetzt“ - Neugestaltung eines Lesezimmers für Schule und Hort möchten Eltern die Kinder, Lehrer und Horterzieher bei dieser Integration unterstützen.</p>

<p>Darstellung der Wirkung des Projektes auf den Stadtteil bzw. einzelne Gruppen: Ggf. durch Anlagen zu untersetzen</p>	<p>Ein gemeinsames Miteinander und die Integration der Kinder mit Migrationshintergrund soll gefördert werden. Veranstaltungen von (Vor-)Lesenachmittagen, eines offenen Lesetreffs oder entsprechende Projekte können insbesondere auch die Einbindung der Eltern mit Migrationshintergrund gewährleisten. Dabei sollte das Lernen voneinander im Vordergrund stehen, was sich über die Sprache auf der Ebene Eltern-Kind bewegen kann und auch die Kontakte und ein besseres Kennenlernen der Eltern untereinander ermöglicht. So könnten beispielsweise über Vorstellungen von Büchern, die in der jeweiligen Muttersprache verfasst sind, zum einen die jeweiligen Eltern eingebunden werden als auch das Kennenlernen der an der 100. GS vertretenen Sprachen und Kulturen gefördert werden. Da die Einrichtung der Bibliothek vorwiegend von den Eltern geleistet werden wird, kann dadurch ein erster Bezugspunkt geschaffen werden.</p>
<p>Projektzeitrahmen: von - bis</p>	<p>15.06.2014 bis Ende Juli 2014</p>
<p>Projektteam:</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Lehrer und Erzieher der 100. Schule • Schüler und Ihre Eltern der 100. Schule • MITGAS Mitteldeutsche Gasversorgung GmbH, Kabelsketal/OT Gröbers
<p>Förderungssumme in Euro:</p>	<p>1.598,00 EURO</p>